

Priifbericht

Nr. AL 275.0

über Vergleichsprüfungen mit Scheibenbremsen

RWTÜV Fahrzeug GmbH

A RWTÜV Group Company

Antragsteller: 1

Haldex Brake Products AB.

S-26124 Landskrona

Institute for Vehicle Technology

Adlerstraße 7 D-45307 Essen

Telephone: +49(0)201825-0 Fax: +49(0)201825-4150

Gegenstand der Prüfung 2

Verifizierung der Herstelleraussage, dass es sich bei den Bremssät- Corporate seat: Essen teln DB 22 Mark 3 Ausführung - und DB 22 Mark 4 Ausführung Commercial Register section Modul X (siehe Abschnitt 3), um gleichwertige Bremssättel im Sin- Chairman of the Supervisory ne von Anhang VII der Richtlinie 71/320/EWG in der Fassung der Board: Richtlinie 98/12/EG und 2002/78/EG und von Anhang 11 der ECE-Regelung Nr. 13 in der Fassung der Änderung 09 einschließlich Management:

Elmar Legge

Friedo Schäfer

Prof. Dr. Claus Wolff (Vors.)

Bremse 3

Hersteller:

Fabrikmarke:

Technisch zulässige

Ergänzung 6 handelt.

Bremslast 0,5 P_e¹⁾:

Bremssattel Nr. 1:

- Hersteller:

- Typ:

- Ausführung:

- Art:

- Technisch höchstzulässiges Drehmoment

C_{max, e} am Bremshebel:

- Anlegemoment Co.e: - Bremshebel

Übersetzung l_e / e_e:

siehe 1

HALDEX

6376,5 daN (= 6500 kg)

Haldex Brake Products AB.

DB 22 Mark 3

Schwimmsattelbremse (pneumatisch)

1220 Nm

6 Nm

87 mm / 5,5 mm

Bremssattel Nr. 2:

- Hersteller:

Haldex Brake Products AB.

DB 22 Mark 4

- Ausführung:

Modul X

- Art:

- Typ:

Schwimmsattelbremse (pneumatisch)

- Technisch höchstzulässiges Drehmoment

Cmax, e am Bremshebel:

- Anlegemoment C_{0,e}:

- Bremshebel Übersetzung l_e / e_e: 1220 Nm

5 Nm

79 mm / 5 mm



: AL 275.0

Blatt

: 2/4

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen der Bremsen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Ausführungen

- Modul X

Nachstelleinrichtung:

integriert, automatisch wirkend

Bremsscheiben

- Außendurchmesser:

430 mm

- Halbmesser r_e, wirksam:

173 mm

- Dicke:

45 mm

- Masse:

33 kg

- Werkstoff:

Gusseisen (Grauguss)

- Art:

innenhelüftet

Bremsbelag

- Hersteller:

Honeywell Bremsbelag GmbH

- Marke und Typ:

JURID 539

- Kennzeichnung:

Marke und Typangabe auf dem Belag-

träger

- Breite:

247.6 mm

 $2 \times 192 \text{ cm}^2$

- Dicke:

30 mm (incl. 9 mm Belagträger)

- Fläche, wirksame:

e:

- Befestigungsart:

auf Belagträger gepresst

Hauptabmessungen und

Gegenüberstellung:

siehe Anlage 1

Kennwerte laut Bremsenhersteller:

- Kennwert η_aC*:

Verwendungsbereich:

0.74

Anhängefahrzeuge mit Fremdkraftbremsanlage (Druckluft) und pneumatischmechanischer Übertragungseinrichtung



: AL 275.0

Blatt

: 3/4

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen der Bremsen Ausführungen : DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Modul X



4 Durchgeführte Prüfungen

Folgenden Prüfungen wurden in der angegebenen Reihenfolge sowie in der angegebenen Kombination von Bremsklotz-Einheit und Bremssattel auf

dem Schwungmassenprüfstand durchgeführt:

Prüfungs -Nr.	ingmassenprüfstand dur Prüfungen	Bremssattel DB 22 Mark 3 -	Bremssattel DB 22 Mark 4 Modul X
(1)	Einfahren I	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(2)	Putzbremsungen I	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(3)	Typ 0 ($v_0 = 60 \text{ km/h}$)	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(4)	Тур Ш	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(2)	Putzbremsungen I	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(5)	Typ 0 ($v_0 = 4.0 \text{ km/h}$)	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(6)	Тур І	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(7)	Einfahren II	Bremsklotz-Einheit 3	Bremsklotz-Einheit 4
(8)	Kennwertprüfung I	Bremsklotz-Einheit 3	Bremsklotz-Einheit 4
(9)	Putzbremsungen II	Bremsklotz-Einheit 4	Bremsklotz-Einheit 3
(10)	Kennwertprüfung II	Bremsklotz-Einheit 4	Bremsklotz-Einheit 3

Die Prüfungen Typ 0 ($v_0 = 40$ km/h), Typ 0 ($v_0 = 60$ km/h), Typ I und Typ III wurden gemäß der ECE- Regelung Nr. 13 in der Fassung der Änderung 09 einschließlich Ergänzung 6 und mit Anhang 11, Anlage 2, durchgeführt und protokolliert.

Genaue Beschreibungen und Technische Angaben zur Prüfung sowie Aufzeichnungen der Prüfergebisse siehe Anlage 2.

5 Prüfunterlagen

- Besprechungsbericht Niederschrift Sgb/Dz vom 05.05.1981 und TDB Kae/Dz vom 10.11.1981 über Prüfverfahren zur Kennwertermittlung.
- Anlage 1: Hauptabmessungen und Gegenüberstellung
- Anlage 2: Durchgeführte Prüfungen und Ergebnisse



RWTÜV Fahrzeug GmbH, Institut für Fahrzeugtechnik, Adlerstr. 7, D-45307 Essen Das Prüflaboratorium ist von der Akkreditlerungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes für Prüfungen nach ECE, EG-TypV, StVZO sowie FzTV akkreditlert (KBA-P 00009-95).

AL275_0D.M.doc

Art - 205 40 859-

: AL 275.0

Blatt

: 4/4

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen der Bremsen Ausführungen : DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

- Modul X



6 Zusammenfassung

Aufgrund des Vergleichs der Prüfergebnisse aus obigen Prüfungen (siehe Abschnitt 4), bestehen keine technischen Bedenken, bei gleichzeitiger Umrechnung des Eingangsmoments, die in den Prüfprotokollen zur Anwendung von Anhang VII RREG 71/320/EWG in der Fassung der Richtlinie 98/12/EG und 2002/78/EG für die Bremssättel des Typs DB 22 Mark 3 Ausführung -ermittelten Prüfergebnisse auf die Bremssättel des Typs DB 22 Mark 4 Ausführung Modul X ansonsten unverändert zu übernehmen

Ebenso bestehen keine technischen Bedenken analog mit den Prüfergebnissen aus den Prüfprotokollen zur Anwendung von Anhang 11 der ECE-Regelung Nr. 13 bis hin zur Fassung der Änderung 09 einschließlich der Ergänzung 06 zu verfahren.

Auch werden aufgrund der Ergebnisse der Prüfungen (8) und (10) aus Abschnitt 4 auf dem Schwungmassenprüfstand (siehe auch Bild 3 Anlage 2) sowie des Vergleichs der Prüfunterlagen die Angaben des Bremsenherstellers über den Kennwert $\eta_a C^*$ und das Anlegemoment für diese Achse sowohl für den Bremssattel DB 22 Mark 3 Ausführung – als auch für den Bremssattel DB 22 Mark 4 Ausführung Modul X bestätigt

Aus technischer Sicht wird bei einem achsweisen Austausch der Bremssättel eine Gefährdung von Verkehrsteilnehmern nicht erwartet.

Essen, 23.11.2002

Art - 205 40 859-

Dipl.-Ing. Artelt



LABOR FÜR FAHRZEUGTECHNIK Prüflaboratorium für Bremsanlagen gemäß § 41 StVZO, ECE-Regelung Nr. 13 und Richtlinie 71/320/EWG in der Fassung der Richtlinie 2002/78/EG

Anlagen

/ Anlage 1: Hauptabmessungen und Gegenüberstellung

/ Anlage 2: Durchgeführte Prüfungen und Ergebnisse

AL275_0D.M.doc Art - 205 40 859-

¹⁾ Berechnung mit g = 9,81 m/s

: AL 275.0

Anlage

: 1

Blatt

: 1/1



: Haldex Brake Products AB.

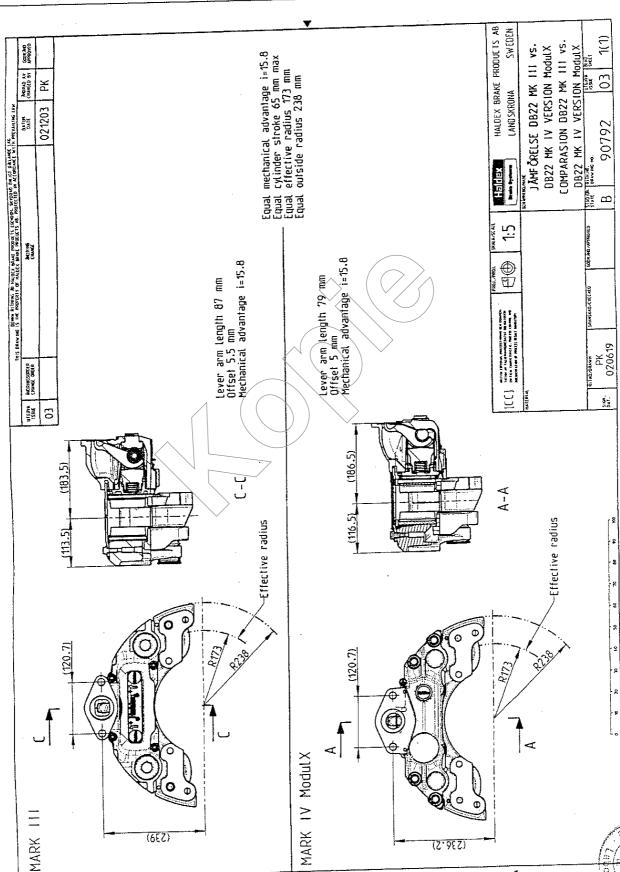
Typen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Ausführungen

Modul X



: AL 275.0

Anlage

: 2

Blatt

: 1/7

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Ausführungen

Modul X

1 Durchgeführte Prüfungen

Folgenden Prüfungen wurden in der angegebenen Reihenfolge sowie in der angegebenen Kombination von Bremsklotz-Einheit und Bremssattel auf

dem Schwungmassenprüfstand durchgeführt:

Prüfungs	ngmassenprüfstand durc Prüfungen	Bremssattel DB 22 Mark 3 -	Bremssattel DB 22 Mark 4 Modul X
(1)	Einfahren I	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(2)	Putzbremsungen I	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(3)	Typ 0 ($v_0 = 60 \text{ km/h}$)	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(4)	Typ III	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(2)	Putzbremsungen I	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(5)	Typ 0 ($v_0 = 40 \text{ km/h}$)	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(6)	Typ I	Bremsklotz-Einheit 1	Bremsklotz-Einheit 2
(7)	Einfahren II	Bremskløtz-Einheit 3	Bremsklotz-Einheit 4
(8)	Kennwertprüfung I	Bremsklotz-Einheit 3	Bremsklotz-Einheit 4
(9)	Putzbremsungen II	Bremsklotz-Einheit 4	Bremsklotz-Einheit 3
(10)	Kennwertprüfung II	Bremsklotz-Einheit 4	Bremsklotz-Einheit 3

1.1 Beschreibung der Prüfungen

Alle Prüfungen werden auf dem Schwungmassenprüfstand durchgeführt:

(1) Einfahren I

Teil I

Anzahl der Bremsungen n:

20

Anfangsgeschwindigkeit vo:

60 km/h

Endgeschwindigkeit VEnd:

0 km/h

Anfangstemperatur ϑ_i :

< 150 °C

Druck im Bremszylinder pi:

3,0 bar



: AL 275.0

Anlage

: 2

Blatt

: 2/7

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen

Ausführungen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Modul X

Teil II

Anzahl der Bremsungen n:

25

Anfangsgeschwindigkeit vo:

60 km/h

Endgeschwindigkeit VEnd:

30 km/h

Anfangstemperatur

≤100 °C

1. Bremsung ϑ_1 : Dauer eines Bremszyklus Δt_i : 60 s

Bremsbetätigung:

1. Bremsung mit 3 m/s², alle weiteren

mit dem mittleren Druck der 1. Brem-

sung.

Teil III

Anzahl der Bremsungen n:

5

Anfangsgeschwindigkeit vo:

60 km/h

Endgeschwindigkeit v_{End}:

30 km/h

Anfangstemperatur θ_i:

9 120 snach Ende der Bremsung

Druck im Bremszylinder pi:

3.0 bar

Dauer eines Bremszyklus Δt_i: 1/20 s

(2) Putzbremsungen I

Anzahl der Bremsungen n:

20

Anfangsgeschwindigkeit vo:

60 km/h

Endgeschwindigkeit VEnd:

0 km/h

Anfangstemperatur 9:

≤150 °C

Druck im Bremszylinder pi:

3.0 bar

(3) Typ 0 ($v_0 = 60 \text{ km/h}$)

in Übereinstimmung mit ECE-Regelung Nr. 13, Anhang 11, Anlage 2,

Punkt 3.5.1.2.

(4) Typ III

in Übereinstimmung mit ECE-Regelung Nr. 13, Anhang 11, Anlage 2,

Punkt 3.5.3.1.2.

(5) Typ 0 ($v_0 = 40 \text{ km/h}$)

in Übereinstimmung mit ECE-Regelung Nr. 13, Anhang 11, Anlage 2,

Punkt 3.5.1.2.

(6) Typ I

in Übereinstimmung mit ECE-Regelung Nr. 13, Anhang 11, Anlage 2,

Punkt 3.5.2. mit 1.5.

(7) Einfahren II

45

Anzahl der Bremsungen n: Anfangsgeschwindigkeit vo:

60 km/h

Endgeschwindigkeit VEnd:

0 km/h

Anfangstemperatur ϑ_i :

≤150 °C

Druck im Bremszylinder pi:

3,0 bar



: AL 275.0

Anlage

: 2

Blatt

: 3/7

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Ausführungen

Modul X

(8) Kennwertprüfung I

Teil I

Anzahl der Bremsungen n:

Anfangsgeschwindigkeit vo:

60 km/h

Endgeschwindigkeit v_{End}:

0 km/h

Anfangstemperatur θ_i :

< 100 °C

Druck im Bremszylinder

- bei der erten Bremsung p1:

1 bar

- bei der i-ten Bremsung p_{i+1}: p_i + 1 bar

Teil II

Anzahl der Bremsungen n:

Anfangsgeschwindigkeit vo: Endgeschwindigkeit v_{End}:

60 km/h 0 km/h

Anfangstemperatur ϑ_i :

< 100 °C

Druck im Bremszylinder

- bei der ersten Bremsung p1: 6,5 bar

- bei der i-ten Bremsung pi+1: pi Thar

(9) Putzbremsungen II

Anzahl der Bremsungen n:

Anfangsgeschwindigkeit vo:

60 km/h

Endgeschwindigkeit vend:

0 km/h<150 °C

Anfangstemperatur 9: Druck im Bremszylinder pi:

3,0 bar

(10) Kennwertprüfung II

siehe (8) Kennwertprüfung I

Technische Angaben zur Prüfung 1.2

siehe Prüfbericht Abschnitt 3. Bremse Bremse: 1.2.1

Betätigungseinrichtung 1.2.2

Bremszylinder

- Fabrikmarke:

BPW

- Typ:

Membranzylinder

- Ausführung:

27 (05.444.37.02.0)

Referenzachse 1.2.3

Fabrikmarke:

SAF

Typ:

SBH 2243-13Z

Achslast:

12753 daN (≙ 13000 kg)

Höchstgeschwindigkeit:

> 25 km/h

Rollradius des Reifens:

542 mm (425/65 R22,5)

Klasse:

 O_3/O_4



: AL 275.0

Anlage

: 2

Blatt

: 4/7

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Ausführungen

Modul X

1.2.4 Schwungmassenprüfstand

eingestelltes Trägheitsmoment:

1909,466 kgm²

berücksichtigtes Trägheitsmoment: 1909,466 kgm²

1.3 Aufzeichnung der Prüfergebnisse

(unter Berücksichtigung des Rollwiderstands $\hat{=} 0.01 \cdot 0.5 \cdot P_e$)

1.3.1 Bei Fahrzeugen der Klasse O2 und O3

1.3.1.1 Mit DB 22 Mark 3 Ausführung - und Bremsklotz-Einheit 1

Bremsprüfung Typ:	0	I	
Prüfungs-Nr (siehe Abschnitt 1.):	(5)	(6)	(6)
Anhang 11, Anlage 2, Absatz:	3.5.1.2	3.5.2.2/3	3.5.2.4
Prüfgeschwindigkeit km/h	40//	40	40
Druck im Bremszylinder p _e bar	5,6	-	5,6
Bremsdauer min	1	2,55	-
Ermittelte Bremskraft 0,5T _e daN	3964	450	3606
Bremswirkung T _e / P _e	0,62	0,07	0,57
Hub des Bremszylinders se mm	52	_	47
Drehmoment am Bremshebel Ce Nm	739	-	774
C _{0,e} Nm	6	-	6

1.3.1.2 Mit DB 22 Mark 4 Ausführung Modul X und Bremsklotz-Einheit 2

Bremsprüfung Typ: Prüfungs-Nr (siehe Abschnitt 1.):		0 (5)	I (6) (6)		
Anhang 11, Anlage 2, Absatz:			3.5.1.2	3.5.2.2/3	3.5.2.4
Prüfgeschwindigkeit Druck im Bremszylinder pe Bremsdauer Ermittelte Bremskraft 0,5Te Bremswirkung Te / Pe Hub des Bremszylinders se Drehmoment am Bremshebel	Ce C _{0,e}	km/h bar min daN - mm Nm Nm	40 5,6 - 4035 0,63 48 690 5	40 - 2,55 450 0,07 - -	40 5,6 - 3684 0,58 43 713 5



: AL 275.0

Anlage

: 2

Blatt

: 5/7



: Haldex Brake Products AB.

Typen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Ausführungen

Modul X

1.3.2 Bei Fahrzeugen der Klasse O₄

1.3.2.1 Mit DB 22 Mark 3 Ausführung - und Bremsklotz-Einheit 1

Bremsprüfung Typ: Prüfungs-Nr (siehe Abschnitt 1.	0 (3)	III (4) (4)		
Anhang 11, Anlage 2, Absatz:		3.5.1.2	3.5.3.1.2	3.5.3.2
Prüfgeschwindigkeit Anfang Ende Druck im Bremszylinder pe Anzahl der Bremsungen Dauer eines Bremszyklus Ermittelte Bremskraft 0,5Te Bremswirkung Te / Pe Hub des Bremszylinders se Drehmoment am Bremshebel	km/h km/h bar - s daN - mm Ce Nm Co,e Nm	60 0 5,8 - 3730 0,58 50 782	60 30 - 20 60 1897 0,30 -	60 0 5,8 - - 2969 0,47 48 812 6

1.3.2.2 Mit DB 22 Mark 4 Ausführung Modul X und Bremsklotz-Einheit 2

D. Trong))		0	III	
Bremsprüfung Typ: Prüfungs-Nr (siehe Abschnitt 1	<u>.);</u>		(3)	(4)	(4)
Anhang 11, Anlage 2, Absatz.			3.5.1.2	3.5.3.1.2	3.5.3.2
Prüfgeschwindigkeit Anfang Ende Druck im Bremszylinder pe Anzahl der Bremsungen Dauer eines Bremszyklus Ermittelte Bremskraft 0,5Te Bremswirkung Te / Pe Hub des Bremszylinders se Drehmoment am Bremshebel	C _e C _{0,e}	km/h km/h bar - s daN - mm Nm	60 0 5,8 - - 3886 0,61 46 747 5	60 30 - 20 60 1897 0,30 - -	60 0 5,8 - - 2839 0,45 45 744 5

1.3.3 Leistung der automatischen Nachstelleinrichtung

1.3.3.1 Freigängigkeit

1.3.3.1.1 Mit DB 22 Mark 3 Ausführung - und Bremsklotz-Einheit 1

Freigängig in Übereinstimmung von Absatz 3.6.1 und 3.6.3 von Anhang 11, Anlage 2: ja



: AL 275.0

Anlage

: 2

Blatt

: 6/7

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Ausführungen

Modul X

1.3.3.1.2 Mit DB 22 Mark 4 Ausführung Modul X und Bremsklotz-Einheit 2

Freigängig in Übereinstimmung von Absatz 3.6.1 und 3.6.3 von Anhang 11,

Anlage 2:

Nachstellcharakteristik 1.3.3.2

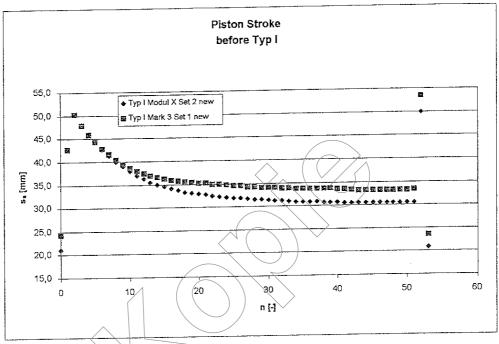


Bild 1: Kolbenweg der statischen Betätigungen vor dem Typ I

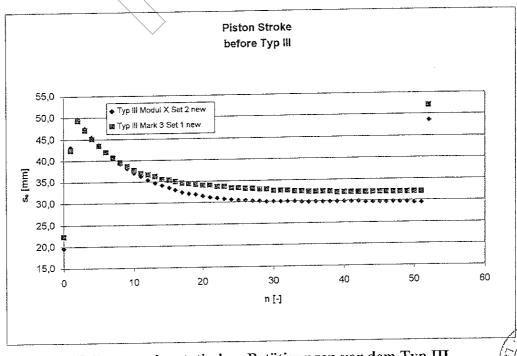


Bild 2: Kolbenweg der statischen Betätigungen vor dem Typ III

: AL 275.0

Anlage

Blatt

: 7/7

Antragsteller

: Haldex Brake Products AB.

Typen

: DB 22 Mark 3

DB 22 Mark 4

Modul X

Ausführungen

1.3.4 Kennwerte laut Bremsenhersteller

Kennwert $\eta_a C^*$:

Anlegemoment C_{0,e} DB 22 Mark 3 Ausführung -:

0,74 6 Nm

Anlegemoment C_{0,e} DB 22 Mark 4 Ausführung Modul X:

5 Nm

1.3.4.1.1 Kennwert mit e DB 22 Mark 3 Ausführung - und DB 22 Mark 4 Ausführung Modul X jeweils mit Bremsklotz-Einheit 3 und Bremsklotz-Einheit 4

